

Buckinghamshire ist nach der Universitätsstadt Buckingham benannt. Heute ist jedoch Aylesbury die *county town* der Grafschaft, also der Verwaltungssitz der Region. Unterteilt ist Buckinghamshire in die vier Distrikte Aylesbury Vale, Chiltern, South Bucks and Wycombe. Eine weitere Verwaltungseinheit, die *Unitary Authority* Milton Keynes, ist nur für bestimmte Funktionen der Grafschaft angegliedert.



Pitstone Windmühle in Buckinghamshire, die älteste Bockwindmühle von England.

(Ken Douglas, CC BY-NC-ND 2.0)

Geschichte von Buckinghamshire

Obwohl erst von den Angelsachsen als „scire of Bucca’s home“ bezeichnet, woraus dann später der Name Buckinghamshire entstand, existierte die heutige Grafschaft bereits als

Untereinheit im Königreich von Mercia (585-919). Zwar haben auch Römer und Kelten in der Region ihre Spuren hinterlassen, am nachhaltigsten wurde sie jedoch während der angelsächsischen Periode geprägt. Im 16. Jahrhundert wurde Buckinghamshire unter Heinrich VII. zur politischen Bühne, und ein Jahrhundert später soll hier der Ausgangspunkt für den Englischen Bürgerkrieg gewesen sein.



Ein wunderschönes Cottage im Dörfchen Turville. Das Cottage ist bekannt aus dem Fernsehfilm „Goodnight Mister Tom“ und der in England beliebten TV-Serie „The Vicar of Dibley“.

(Foto Simon Ingram, CC BY-NC-ND 2.0)

Im 19. Jahrhundert wurde die Region gleichzeitig von der Cholera und einer Hungersnot

getroffen, was zu einer Abwanderung der Landbevölkerung in die großen Städte führte. Da hierdurch Grund und Boden erschwinglich wurden, wählten viele Reiche Buckinghamshire als Landsitz, und auch heute haben viele Besserverdiener aus London hier ihren Wohnsitz.

Die südenglische Kreideformation

Die Chiltern Hills, oder auch Chilterns genannt, sind eine landschaftliche Besonderheit in Buckinghamshire. Die Hügellandschaft, die aus Kreide besteht, erstreckt sich über die gesamte Grafschaft und ist zum Großteil als *Area of Outstanding Natural Beauty* (dt. Gebiet von besonderer Schönheit) klassifiziert. Zusammen mit den Gebieten Salisbury Plain, North Downs, South Downs und der Isle of Wight bilden die Chiltern Hills die sogenannte südenglische Kreideformation.



Im Garten von Waddesdon Manor. *(Foto ukgardenphotos, CC BY-NC-ND 2.0)*

In den vielen kleinen Städten wie zum Beispiel Marlow, Amersham oder Buckingham kann man sich bei einem Einkaufsbummel oder beim Besuch in einem der gemütlichen, traditionellen [Pubs](#) entspannen oder sich auf die Spuren berühmter Schriftsteller wie John Milton, T.S. Eliot oder Mary Shelley begeben. Für Liebhaber historischer Gebäude empfiehlt sich ein Besuch von Waddesdon Manor oder Cliveden, zweier prächtiger Landhäuser, die in Buckinghamshire errichtet wurden.

Weiterführende Infos zur Grafschaft Buckinghamshire:

- Waddesdon Manor ist eines dieser zahlreichen englischen Landschlösser, bei denen einem echt die Spucke wegbleiben kann. Das traumhafte Gebäude mit Park und Wald ringsherum bringt alles mit, was man für einen entspannten Nachmittag braucht – inklusive nahe gelegendem Cafe. Auf der hauseigenen Webseite finden sich alle benötigten Informationen: Öffnungszeiten, Ticketpreise, aktuelle Veranstaltungen etc. Kurzentschlossene können das Ticket auf der Seite direkt online buchen. Die weltberühmte Hochschulstadt Oxford ist übrigens keine 30 Kilometer entfernt.

Webseite: www.waddesdon.org.uk

- Wie bereits erwähnt, ist Aylesbury die Hauptstadt der Grafschaft Buckinghamshire. Was man hier so machen kann und sollte, verrät die offizielle Tourismus-Webseite der knapp 60.000 Einwohner zählenden Stadt im Zentrum von England. Infrastrukturell ist zunächst einmal alles da, was man braucht: Hotels, Restaurants und Bars – in allen

Preisklassen. Herauspicken wollen wir uns aber einen anderen Anlaufpunkt, den zentral gelegenen „Vale Park“. Er ist so etwas wie die sportliche Lunge der Stadt, wird von Joggern genauso genutzt wie von Tennis-Freaks, Skatern und Feierabend-Kickern. Ein Schwimmbad gibt es ebenfalls. Vielleicht etwas für laue Sommerabende. Mit den „Chiltern Hills“ gibt es etwa 15 Kilometer südlich der Stadt eine sogenannte AONB, eine Area of Outstanding Natural Beauty. Perfekt für Wanderer und Radfreunde.

Webseite: www.visitaylesbury.co.uk

- Wer sich mal ein Wochenende prallen Luxus gönnen möchte, dürfte an Clivedon seine Freude haben. Das Hotel hat es einfach in sich - vom Ambiente her, aber auch preislich. Das muss einem natürlich klar sein. Je nachdem, von wo man anreist, kann auch die Lage dieses Schmach-Tempels im italienischen Stil sehr interessant sein. Bis London Zentrum sind es gerade einmal 40 Kilometer, der Großflughafen Heathrow ist sogar nur 20 Kilometer entfernt. Heiraten geht hier übrigens auch, wobei der Preis wahrscheinlich dem einer Scheidung gleicht.

Webseite: www.clivedenhouse.co.uk

Sehen Sie auch: [Länderquiz - Wie gut kennen Sie England?](#)

sh